

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	48124
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7240</b> 7242
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Farmsen
<b>Bearbeitung</b>	MES	<b>Kopie</b> Ja	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>18</b> 41
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Kartierung</b>	03.08.1998
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	34958,2212
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Gesetzlicher Schutz** § 30 (2) 1.2 Natürliche oder naturnahe stehende Gewässer **Schutz nur teilweise** Ja

**Gesamtbewertung** 7 Besonders wertvoll

- Alter
- Belastungsgrad
- Ökolog. Funktion
- Seltenheit

## Bestandsbeschreibung

Sonstiges spontanes Gebüsch mit Baggerseen:

Die Steilhänge zweier offenbar schon seit Jahrzehnten existierender Baggerseen sind mit spontanem Gebüsch bewachsen. Die Baggerseen selbst enthalten, sowohl submerse Arten als auch Schwimmblattpflanzen. Jedoch konnte die Vegetation vom Ufer aus nicht erfaßt werden, weshalb die Wasserfläche als Nebenbiotop aufgeführt und bei der Berechnung der Biotopfläche nicht berücksichtigt wird. Bei der Ufervegetation hat sich eine Baumschicht entwickelt, die eine ca. 40-prozentige Deckung aufweist. Es treten hauptsächlich Weiden, Birken und Pappeln auf. Die mäßig entwickelte Strauchschicht zeigt die gleiche Artendominanz, daneben treten Gebüscharten, wie z.B. *Corylus avellana* und *Sambucus nigra*, auf. Die Krautschicht ist sehr artenreich, wobei eine Rolle spielt, daß durch die unterschiedliche Dauer der Nutzungsaufgabe Standorte für Erstbesiedler sandiger Flächen wie auch für Halbschattenpflanzen oder Waldarten vorhanden sind. Zudem variiert der Feuchtigkeitsgrad entlang des Steilhanges, mit dem Extrem der Ufervegetation am unteren Ende, die als Nebenbiotop berfaßt wurde.

Spezielle Nutzungen: Private Angelgewässer

Nutzungsintensität: keine

Nachtrag 1998: Beide Baggerseen gehören einem Herrn Jahnke und sind vom Polizei-Angelverein gepachtet. Auch nach mehrmaligen Anrufen und schriftlichen Verkehr konnte keine Betretungserlaubnis ausgehandelt werden. Soll 1999 noch mal versucht werden.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	30 %
2	HRS	Sonstiges Sukzessionsgebüsch (2000)		
1	2			70 %
2	SEA	Abbaugewässer, klein, naturnah, nährstoffreich (2000)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	um die Baggerseen westlich und östlich der Straße Heidstücken		
<b>Nachbarnutzung/en</b>			
<b>Rechtswert (X)</b>	572435	<b>Hochwert (Y)</b>	5941266
<b>Bezirk</b>	Wandsbek	<b>Naturraum</b>	Geestplatten östlich der Alster (696.03)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Bramfeld (515)	<b>Gemarkung</b>	Bramfeld (546)

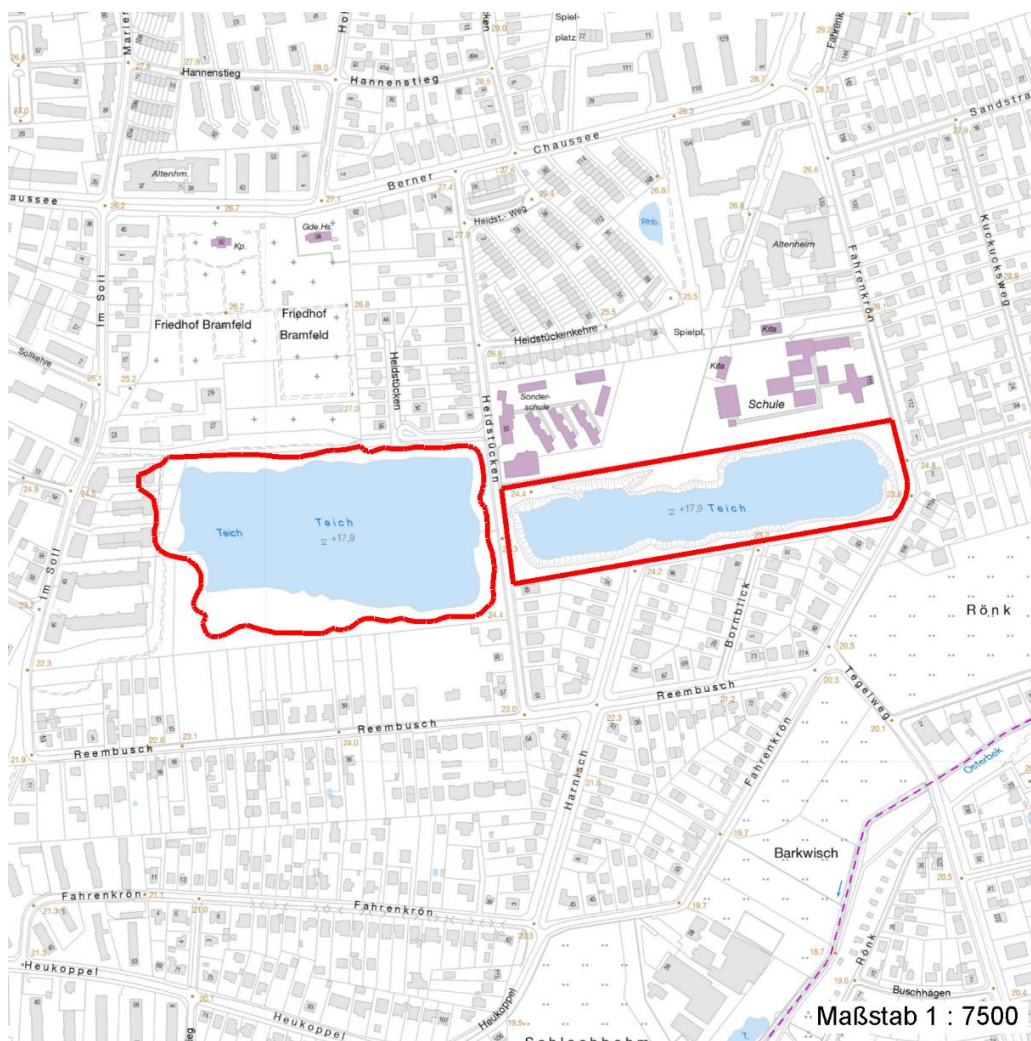
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	48124	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	7240	7242
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Farmsen	
<b>Bearbeitung</b>	MES	<b>Kopie</b> Ja	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	18	41
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Kartierung</b>	03.08.1998	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	34958,2212	
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

## Räumliche Lage

<b>Digitaler Grünplan</b>	<b>Hafengesamtgebiet</b>	<b>Ramsargebiet</b>	<b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG</b>	<b>Biosphärenreservat</b>	<b>Nationalpark</b>	
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>			
<b>Karte</b>			



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
48124	48121	7240	18	03.10.2005	K	7242	41
48124	73260	9999	2472	15.08.1987	=	7242	41

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	48124
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7240</b> 7242
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Farmsen
<b>Bearbeitung</b>	MES	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>18</b> 41
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	03.08.1998
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	34958,2212
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Trittbelastung durch Erholungsnutzung im Bereich der Einfahrten
Wertgesichtspunkte	Uferbegleitende Gehölze Hoher Wildpflanzenanteil Dominanz von Laubgehölzen botanisch bedeutsamen Vegetationskomplex bildet Charakteristisch ausgeprägter naturnaher Biotop Ufervegetation
zoologisch bedeutsame Strukturen	das zusammen mit Biotop Nr. 40 einen großflächigen, zoologisch und Dichte spontane Gebüsche in Verbindung mit großen Wasserflächen
Maßnahmen	unbedingt erhaltenswert Erhalt des Biotops in der gegenwärtigen Ausprägung - 1.4
<b>Größe</b>	
Breite	25.00 m

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Sonstiges Sukzessionsgebüsch (2000)	<b>Biotoptyp</b>	HRS
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
Standort: Substrat: Sand, Erde		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	30 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
<b>Standort, Relief</b>	
Relief	Hang bis Steilhang
Ausrichtung	V - Verschiedene
Belichtung	8 - sonnig
Luft	windexponiert
<b>Veg. - Deckg./Ant.</b>	
1. Baumschicht	30 %
Strauchschicht	30 %
1. Krautschicht	70 %
Mooschicht	10 %

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	48124
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7240</b> 7242
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Farmsen
<b>Bearbeitung</b>	MES	<b>Kopie</b>	Ja	<b>Biotop-Nr.   alt</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			<b>18</b> 41
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2			<b>Kartierung</b>
				03.08.1998
				<b>Fläche / Länge [m²/m]</b>
				34958,2212
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig bis halbschattig	6,5
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	mäßig feucht und wechselfeucht	6,2
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,3
	<b>Reaktion</b>	neutral	6,5
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	5,1
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	geringwertiges Futter	2,9
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		6
	<b>Giftpflanzen</b>		3
	<b>Überschw.anzeiger</b>		5

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	1	+		S													
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	1	+		B1													
Achillea millefolium (Gewöhnliche Schafgarbe)	1	+		K1													
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	h		K1													
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	1	+		K1													
Agrostis gigantea (Riesen-Straußgras)	1	+		K1													
Agrostis stolonifera agg. (Artengruppe Ausläufer-Straußgras)	1	+		K1													
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	1	+		K1													
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	h		B1													
Betula spec. (Birke)	1	+		K1													
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	1	+		K1													
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	1	+		K1													
Campanula rotundifolia (Rundblättrige Glockenblume)	1	+		K1									3		V		
Corylus avellana (Haselnuss)	1	+		S													
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	1	+		S													
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	1	+		K1													
Digitalis purpurea (Roter Fingerhut)	1	+		K1													
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	1	+		K1													
Elaeagnus angustifolia (Schmalblättrige Ölweide)	1	+		S													
Eleocharis palustris (Gewöhnliche Sumpfsimse)	1	+		K1													
Equisetum arvense (Acker-Schachtelhalm)	1	+		K1													
Fallopia japonica (Japanischer Staudenknöterich)	1	+		S													
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	1	+		K1													
Hieracium laevigatum (Glattes Habichtskraut)	1	+		K1													
Hieracium sabaudum (Savoyer Habichtskraut)	1	+		K1													
Hieracium umbellatum (Dolden-Habichtskraut)	1	+		K1									2		V		
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	1	+		K1													
Holcus mollis (Weiches Honiggras)	1	+		K1													
Hypochaeris radicata (Gewöhnliches Ferkelkraut)	1	+		K1													
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	1	+		K1													
Juncus articulatus (Glieder-Binse)	1	+		K1													

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	48124
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7240</b> 7242
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Farmsen
<b>Bearbeitung</b>	MES	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>18</b> 41
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	03.08.1998
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	34958,2212
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Laburnum anagyroides (Gewöhnlicher Goldregen)	1	+		S														
Linaria vulgaris (Gewöhnliches Leinkraut)	1	+		K1														
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	1	+		K1														
Lupinus polyphyllus (Vielblättrige Lupine)	1	+		K1														
Melilotus albus (Weißer Steinklee)	1	+		K1														
Melilotus officinalis (Echter Steinklee)	1	+		K1														
Oenothera biennis (Gewöhnliche Nachtkerze)	1	+		K1														
Phyladelphus spec. (Pfeifenstrauch)	7	w		S														
Phragmites australis (Schilf)	1	+		K1														
Plantago major (Breit-Wegerich)	1	+		K1														
Poa compressa (Platthalm-Rispengras)	1	+		K1														
Poa nemoralis (Hain-Rispengras)	1	+		K1														
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	1	+		K1														
Populus nigra (Schwarz-Pappel)	1	+		B1										2	3		3	
Populus tremula (Zitter-Pappel)	1	+		B1														
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	1	+		K1														
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	1	+		S														
Salix alba (Silber-Weide)	1	+		B1														
Salix caprea (Sal-Weide)	1	+		S														
Salix cinerea (Grau-Weide)	1	+		S														
Salix dasyclados (Filzast-Weide)	1	+		S														
Salix purpurea lambertiana (Quirl-Weide)	7	w		S														
Salix viminalis (Korb-Weide)	1	+		S														
Salix x rubens (Fahl-Weide)	7	h		B1														
Salix x sepulcralis (Trauer-Weide)	1	+		B1														
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	1	+		S														
Scrophularia nodosa (Knotige Braunwurz)	1	+		K1														
Senecio viscosus (Klebriges Greiskraut)	1	+		K1														
Sinapis arvensis (Acker-Senf)	7	w		K1														
Solidago gigantea (Riesen-Goldrute)	1	+		K1														
Sorbus aucuparia (Eberesche)	1	+		S														
Tanacetum vulgare (Rainfarn)	1	+		K1														
Tilia spec. (Linde)	1	+		B1														
Trifolium pratense (Rot-Klee)	1	+		K1														
Trifolium repens (Weiß-Klee)	1	+		K1														
Tussilago farfara (Huflattich)	1	+		K1														
Urtica dioica (Große Brennessel)	1	+		K1														
Vicia cracca agg. (Artengruppe Vogel-Wicke)	1	+		K1														
														<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>	<b>3</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>1</b>
														<b>Anzahl Arten</b>	<b>69</b>			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Sozialeit, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	48124
		<b>DK5   DK5-GK</b>	7240 7242
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Farmsen
<b>Bearbeitung</b>	MES	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	18 41
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	03.08.1998
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	34958,2212
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	2
<b>Biotoptyp</b>	Abbaugewässer, klein, naturnah, nährstoffreich (2000)	<b>Biotoptyp</b>	SEA
<b>- Zusatz</b>		<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT Beschreibung</b>	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	<b>FFH-LRT</b>	kein LRT
		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	70 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Standort, Relief</b>	
Luft	keine Besonderheiten

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	feucht	6,9
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,2
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	6,4
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	5
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	geringwertiges Futter	2,6
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		5
	<b>Giftpflanzen</b>		0
	<b>Überschw.anzeiger</b>		4

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Agrostis stolonifera agg. (Artengruppe Ausläufer-Straußgras)	1	+		K1													
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	1	+		K1													
Betula pendula (Hänge-Birke)	1	+		S													
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	1	+		K1													
Carex hirta (Behaarte Segge)	1	+		K1													
Epilobium ciliatum (Drüsiges Weidenröschen)	1	+		K1													
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	1	+		K1													
Holcus mollis (Weiches Honiggras)	1	+		K1													
Juncus articulatus (Glieder-Binse)	1	+		K1													
Juncus tenuis (Zarte Binse)	1	+		K1													
Lotus pedunculatus (Sumpf-Hornklee)	1	+		K1										V			
Phragmites australis (Schilf)	1	+		K1													
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	1	+		K1													
Populus nigra (Schwarz-Pappel)	1	+		B1									2	3	3		

